Nachhaltigkeit als Thema der Lehrkräftebildung

Am Donnerstag, 21. März 2019, trafen sich 30 Expert*innen aus Deutschland, Großbritannien, Italien, der Schweiz und Österreich an der Universität Vechta zum internationalen Symposium "Research on Teacher Education for Sustainable Development - Insights, Perspectives and Future Directions." Die Wissenschaftler*innen sind an ihren Heimatuniversitäten im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und der Lehrkräftebildung tätig.

Den Hauptvortrag des Symposiums hielt Dr. Paul Vare, University of Gloucestershire (England), zum Thema "Teacher Education as Sustainable Development: what are the chances?" Zudem wurden Ergebnisse aus Forschungsprojekten zur Entwicklung von BNE-Kompetenzen in der Lehrkräftebildung, der Implementation von BNE in Schulen sowie theoretisch-konzeptionellen Auseinandersetzungen mit BNE in der Lehrkräftebildung vorgestellt.

Das Symposium wurde vom Deutschsprachigen Netzwerk "LehrerInnenbildung für eine nachhaltige Entwicklung" (LeNa) ausgerichtet. Der Vechtaer Professor Dr. Marco Rieckmann ist einer der Sprecher dieses Netzwerks, das eine Plattform für den Austausch und gemeinsame Aktivitäten zur Weiterentwicklung von LehrerInnenbildung an allgemeinbildenden Schulen im Sinne von Bildung für nachhaltige Entwicklung bietet.

Im Anschluss an das Symposium fand am Freitag, 22. März 2019 ein Arbeitstreffen des LeNa-Netzwerks statt, bei dem ein Austausch über aktuelle Aktivitäten zur Integration von Bildung für nachhaltige Entwicklung in die Lehrkräftebildung in Deutschland, Österreich und der Schweiz stattfand. Zudem wurde sich auf künftige Schwerpunkte und nächste Schritte für die Arbeit im Netzwerk verständigt.